

Die „Sächsische Elbzeitung“ erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Abonnementspreis 6 Vierteljahre 1 Mk. 50 Pf.

Einzelne Nummern 10 Pf.

Alle Inserate, Postanfragen, Bestellungen, sowie die Stellungdrucker nehmen Reichsbestellungen auf die „Sächsische Elbzeitung“ an.

Sächsische Elbzeitung. Amtsblatt

für das königliche Amtsgericht, das königliche Hauptzollamt und den Stadtrat zu Schandau, sowie für den Stadtgemeinderat zu Hohnstein.

Mit „Illustriert. Sonntagsblatt“.

Mit humor. Beilage „Seifenblasen“.

Mit „Landwirtschaftl. Beilage“.

Tel.-Nr.: Elbzeitung.

Inserate, bei der weiten Verbreitung d. Bl. von großer Wirkung, sind Montag, Mittwoch und Freitag bis spätestens vormittags 9 Uhr anzugeben.

„Elbzeitung“ unterm Strich 60 Pf. die Zeile.

Bei Wiederholungen entsprechend Rabatt.

Inseraten-Kannakemellen: In Schandau: Expedition Hausenstraße 134, in Dresden und Leipzig: die Annoncen-Bureau von Hasenstein & Bogler, Invalidenbank und Rudolf Roffe, in Frankfurt a. M.: G. L. Daube & Co.

Nr. 27.

Schandau, Dienstag, den 6. März 1906.

50. Jahrgang.

Politische Rundschau

Deutsches Reich.

Das Kaiserpaar dankt in einem im „Reichsanzeiger“ veröffentlichten Erlass wärmstens für die mannigfachen Bekundungen herzlicher Teilnahme des deutschen Volkes an der jüngsten Doppelfeier im Kaiserhause.

Der Reichstag erledigte am Freitag zunächst den Gesetzentwurf, betreffend die Überleitung von Hypotheken des früheren Rechts, in erster und zweiter Lesung nach kurzer Debatte durch dessen Annahme.

Die Steuerkommission des Reichstages trat am Freitag in die Beratung der Erbschaftsteuer ein. Die Abgeordneten Behnhoff (Zentr.), Müller-Zulda (Zentr.), Naab (wirtsch. Verein), Wiemer (fr. Volksp.) und Becker-Hessen sprachen sich mehr oder weniger zustimmend zum Regierungsentwurf aus.

In der Budgetkommission des Reichstages gab der Kolonialdirektor Erbprinz zu Hohenlohe am Freitag weitere Erklärungen ab in der Affäre der verurteilten Kameruner Hainpflinger.

Das preussische Abgeordnetenhaus erledigte am Freitag den Etat der Bauverwaltung und setzte dann die Beratung des Kultusetats fort.

Bei der am Freitag im Bahlkreise Leutenberg vollzogenen Stichwahl zum Landtage von Schwarzburg-Rudolstadt wurde der Kandidat des Bauernbundes gegenüber dem sozialdemokratischen Kandidaten gewählt.

Der berühmte russische Schriftsteller Maxim Gorki ist in Berlin eingetroffen.

Oesterreich-Ungarn.

Neue Versuche zur Lösung der Krisis in Ungarn machen sich jetzt bemerklich. Die Umwandlung des Kabinetts Fejervary scheint unmittelbar bevor zu stehen.

Schweiz.

Das Bundesgericht in Lausanne verhandelte am Freitag über das Verlangen der deutschen Regierung um Auslieferung des auf der Flucht in Zürich verhafteten ehemaligen elsässischen Polizeikommissars Stephany.

Gericht beschloß auf Antrag des Referenten Bundesrichters Reichel die Zurückverweisung der Affäre Stephany an den schweizerischen Untersuchungsrichter zur erneuten Untersuchung und lehnte einstimmig die angeregte Freilassung Stephany ab.

Belgien.

Die mehrtägigen erregten Debatten in der belgischen Deputiertenkammer über die Zustände im Kongostaate endeten am Freitag mit der Annahme eines Vertrauensvotums für die Regierung.

Frankreich.

In mehreren französischen Departements ist die Stimmung unter den kirchlich gesinnten Elementen der Bevölkerung infolge der Inventaraufnahme in den Kirchen eine recht bedenkliche.

In der Kirche von Chilly, Departement Jura, wurde nachts durch Explosion einer mit Pulver gefüllten Bombe große Verheerung angerichtet.

Italien.

Die offiziöse römische „Tribuna“ erklärt die Meldung von einer unmittelbaren bevorstehenden Abmachung zwischen Frankreich, Italien und England über Abyssinien als verfrüht.

Rußland.

In nächster Zeit wird in Tiflis ein Kongreß von Vertretern der muslimänischen und armenischen Bevölkerung eröffnet werden, um den Frieden im Lande wieder herzustellen.

In Tammerfors in Finnland wurden mehrere Personen verhaftet, die verdächtig sind, an dem sensationellen Raub in der Helsingfors Staatsbank-Filiale teilgenommen zu haben.

Nach Meldungen aus Helsingfors ist in ganz Finnland ein Generalstreik des gesamten Zeitungspersonals ausgebrochen.

Balkanhalbinsel.

Die Beschwerden der Pforte in Sofia über das Treiben bulgarischer Banden in Mazedonien hat jetzt die bulgarische Regierung mit einer Gegenbeschwerde beantwortet.

Spanien.

Algercias. Die Ausführungen des italienischen Delegierten Visconti Venosta in der Sitzung von Sonntag vormittag lauten im Wortlaut: Ich bin der Ansicht, daß, bevor man an die Beratung der noch rückständigen Artikel des Bankentwurfes tritt, man noch einige Zeit vergehen lassen muß, die notwendig ist, um neue Gesichtspunkte auszutauschen, und um die Einigung, die wir wünschen, vorzubereiten und zu erleichtern.

England.

Der König von England hat am Sonnabend früh die Ueberfahrt nach Frankreich an Bord der Yacht „Victoria and Albert“ von Portsmouth aus angetreten.

Japan.

Die japanische Regierung plant die Verstaatlichung der Privatbahnen in Japan. Die Kosten dieser Maßnahme werden auf 40 Mill. Pfund Sterling veranschlagt.

Lokales und Sächsisches.

Schandau. Dem am vergangenen Freitag im Hotel „Lindenhof“ stattgefundenen Unterhaltungsabend des Damen-Gesangvereins war die Idee eines „Jahrmärktchummels“ zugrunde gelegt.

Schießen Sie doch mal, Schwarzer! ruft uns dort hinten eine süße Schickmamsell entgegen und eh' wirs uns versch'n, haben wir den ungeheuren Schicksprügel im Arme.





